

VOLLKOMMENE INTEGRATION

Zum Licht kam Dean Skira vor 32 Jahren über einen kleinen Umweg. Er hatte seine Heimatstadt Pula in Kroatien verlassen, um am Fashion Institute of Technology (FIT) in New York City zu studieren. Nachdem das Studium ausgerechnet sein Interesse für Licht geweckt hatte, eröffnete der junge Dean Skira 1990 sein eigenes Büro für Lichtdesign und wurde Mitglied in der Illuminating Engineering Society (IES) in Nordamerika.

Damals dachte ich mir, dass sich meine Karriere zwischen ständigem Reisen und dem Schreibtisch entwickeln würde. Was ich nicht wusste, war, dass ich im Licht reisen und durch Schatten gehen würde“, resümiert der inzwischen vielfach preisgekrönte Designer. „Was als Gestaltungsarbeit mit begreifbaren Formen begann, hat sich in den letzten 30 Jahren zur Beschäftigung mit dem Immateriellen und Vergänglichen entwickelt.“ 1995 zog es Skira zurück nach Pula, der kleinen kroatischen Stadt im Norden der Adria. Von dort steuert er bis heute seine Beleuchtungskonzepte für internationale Hospitality-, Commercial-, Landscape- und Masterplan-Projekte, seine Lichtinstallationen und Kunstprojekte. Nicht zu vergessen das Produktdesign, zu dem u. a. zwei Effektleuchten für eine italienische Marke und die neue innovative Mastleuchte Polesano von Delta Light gehören.

„House of Light“

2006 baute Skira in Pula das „House of Light“, sein aktuelles Bürogebäude, in

► Vollkommene Design-Integration:
Polesano von Delta Light

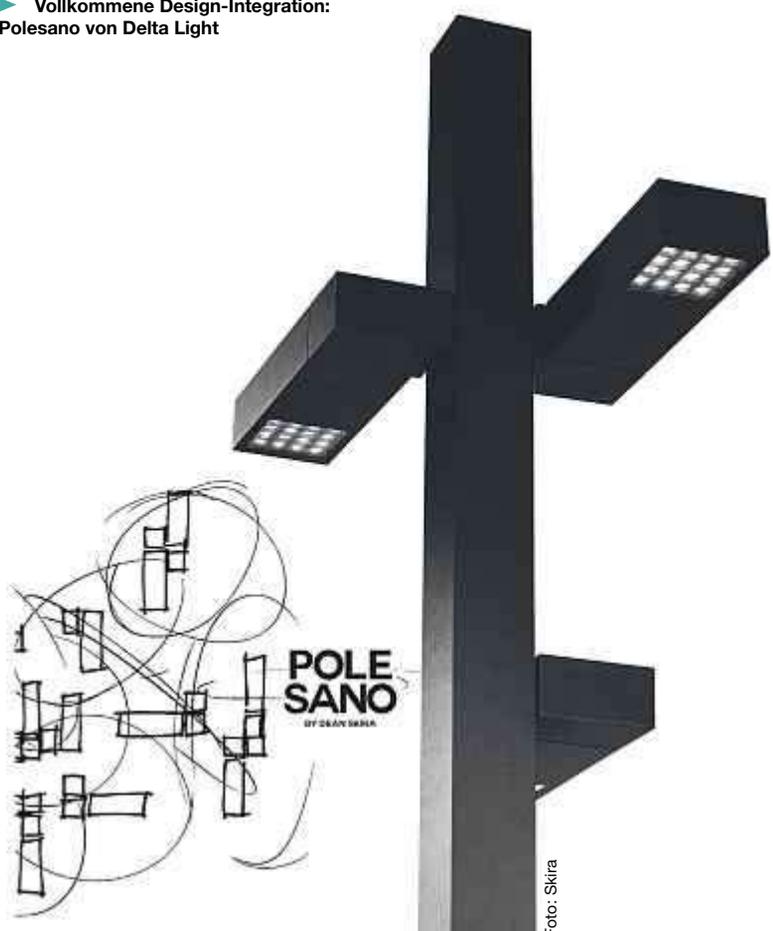


Foto: Skira

dem er etwa 15 Mitarbeiter aus den Bereichen Lichtdesign, Produktdesign, Programmierung und Elektroingenieurwesen beschäftigt. Die dem Haus zugrunde liegende Idee war eine Einrichtung, in der die Architektur das Licht begleitet und das Licht die Architektur unterstützt. Die „aufgebrochene“ Fassade ist derart konzipiert, dass das Tageslicht – auch in Abhängigkeit der Jahreszeiten – optimal genutzt werden kann. Mit seiner ungewöhnlichen Kubatur und seiner weißen Oberfläche, die das Sonnenlicht reflektiert, fällt das Gebäude merklich auf. Bei Dunkelheit sorgt die Bespielung mit unterschiedlichen Lichtszenarien für Wirkung. Mit dem „House of Light“ wollte Skira erklärtermaßen seine persönliche Auffassung von Architektur, Gestalt, Licht und Design zum Ausdruck bringen. Für Auftraggeber und Kooperations-

partner dient es als Vermittler seiner Fähigkeiten in der Entwicklung architektonischer Details, die eine vollkommen in die Struktur integrierte Lichtquelle oder ein Lichtwerkzeug beinhalten. Die vollkommene Integration bewies der Designer auch mit dem Entwurf der Mastleuchte Polesano, bei der Mast und Leuchtenkopf ihre ästhetische Einheit bei jedweder Bestückung beibehalten.

Polesano: Flexibel in jeder Hinsicht

Bei der Beleuchtung des Außenraums setzt die smarte LED Mastleuchte neue Maßstäbe. Denn das Lichtwerkzeug erfüllt mit diversen Optiken und mit der Möglichkeit zur horizontalen und vertikalen Beleuchtung jede Anforderung im urbanen Raum, ohne ihrem Designprinzip jemals untreu zu werden. Der justierbare Leuchtenkopf lässt es sich äußerlich nicht ansehen, ob er einen



Foto: Skira

▲ Dean Skira im „House of Light“, dem Unternehmenssitz des international gefragten Licht- und Produktdesigners.



Sunfeel

Sunfeel

**Umarme die Sonne,
fühle die Wärme und
bleibe gesund!**

- Weniger Gefährdung durch blaues Licht durch eine spezielles optisches Design, das den retinal-sensitiven Anteil des blauen Spektrums verringert
- Weniger Gefährdung durch den Gebrauch langwelliger UV-Chips
- Positiver Einfluss durch die Integration langwelligeren Lichts nach Vorbild des Sonnenspektrums

SHENZHEN REFOND OPTOELECTRONICS CO.,LTD.

Address: Building#1, 10th Industrial Zone, Tian Liao Community, Guang Ming District, Shenzhen, CHINA

TEL:+86-755-6683 9118 FAX:+86-6683 9300 E-mail:sales@refond.com

www.refond.com



Innovation enrich life REFOND

LEUCHTEN

Spot (15°) zur Akzentuierung von Objekten oder Bäumen, eine Medium-Optik (43°) mit Streulinse, eine Flood-Version (70°) für die Allgemeinbeleuchtung oder eine asymmetrische Straßen-Optik (120°) aufnimmt. Auch die formal strenge Gestaltungseinheit aus 4 m, resp. 6 m (über dem Grund) hohem, kantigem Mast (100 x 100 mm) und schlankem Lichtmodul bleibt bei allem Planungsspielraum erhalten. Das gilt für

► Die formal strenge Gestaltungseinheit der Mastleuchte Polesano von Delta Light bleibt bei allem Planungsspielraum erhalten. Das gilt für die unterschiedlichen Ausrichtungsmöglichkeiten des Leuchtenkopfs von plan über geschwenkt (bis 90°) oder gedreht (bis 360°) bis zur gewählten Stückzahl der Lichtmodule. Bis zu vier Leuchtenköpfe mit beliebig kombinierbaren Optiken können gleichzeitig an einem Mast montiert werden.

▼ Das „House of Light“ in Dean Skiras kroatischer Heimatstadt Pula dient als nonverbaler Vermittler. Hier können sich Auftraggeber und Kooperationspartner mit eigenen Augen von den Fähigkeiten des Designers überzeugen, der gekonnt architektonische Details mit vollkommen in die Struktur integrierten Lichtwerkzeugen entwickelt.

die unterschiedlichen Ausrichtungsmöglichkeiten von plan über geschwenkt (bis 90°) oder gedreht (bis 360°) bis zur gewählten Stückzahl der Lichtmodule. Bis zu vier Leuchtenköpfe mit beliebig kombinierbaren Optiken können gleichzeitig an einem Mast montiert werden. Dafür gibt Polesano zwei Montageebenen vor, die durch eine entsprechende Befestigungsmöglichkeit gekennzeichnet sind. Die wohl durch-



Foto: Delta Light

dachten Proportionen, die Dean Skira und Delta Light für die urbane Architekturleuchte definiert haben, bleiben somit immer erhalten.

Unabhängig von der jeweiligen Optik ist der Leuchtenkopf mit 16 LED bestückt. Einzellinsen sorgen dafür, dass jede LED ihren eigens definierten Abstrahlwinkel hat. Dies führt in Summe zur Generierung der entsprechenden Abstrahlcharakteristik. Neben den LED und einem effektiven Thermomanagement nimmt der Leuchtenkopf auch das elektronische Vorschaltgerät auf, welches gegen in der Außenbeleuchtung übliche Spannungsspitzen von bis zu 6 kV resistent ist. Zugunsten von Energieeinsparungen während der Nacht verfügt das Vorschaltgerät über eine AstroDIM-Funktion, die auf einer internen Zeitschaltuhr basiert. Als Standardeinstellung erfolgt die Dimmung in Abhängigkeit vom Sonnenauf- und untergang. Eine Umprogrammierung ist möglich.

Universalist für den urbanen Raum

Die Befestigung am Mast erfolgt mittels einer separaten Montagebox, welche das Stromanschlusskabel, eine Justierskala mit Fixiervorrichtung sowie die Gelenke zum Drehen und Neigen des Leuchtenmoduls enthält. Diese Auslagerung elektrischer und mechanischer Bauteile vermeidet ein Öffnen des Leuchtenkopfs bei der Installation. Somit kann gewährleistet werden, dass auch dann weder Schmutz, Staub oder Feuchtigkeit in den Innenraum der Leuchte gelangen. Für den Schutz IP66 sorgt eine extra-klaare, nicht reflektierende Glasabdeckung, die computergesteuert auf die Lichtaustrittsöffnung des Leuchtenkopfs geklebt wird. Dieser ist übrigens komplett mit einer Silikonabdeckung versiegelt.

Mit der universellen Mastleuchte Polesano lässt sich der vielfältige urbane Raum mit seinen Fußwegen, Straßen, Plätzen, Parks, Fassaden und Freiräumen dezent beleuchten. Das klare Leuchtendesign nimmt sich konsequent zurück und die Stückzahl der benötigten Masten kann auf ein Minimum reduziert werden. Denn die Leuchte ist in jeder Hinsicht flexibel.

Petra Lasar



Foto: Skira